



Seminarweg 5, 23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551-96 190
Fax: 04551-96 19 20
E-Mail: info@seminarweg.de

Deutsch-Curriculum Jahrgang 6

Lehrwerk: Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017



Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt ¹ Evaluation
Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen Die Schülerinnen und Schüler... • teilen Informationen zuhörorientiert und situationsangemessen mit. • tragen Gedichte auswendig vor und berücksichtigen dabei Sprechtempo, Lautstärke, Betonung und Pausen. mit anderen sprechen und verstehend zuhören • hören aufmerksam zu und unterscheiden Sprechabsichten. szenisch spielen und gestalten • setzen [...] einfache literarische Vorlagen[...] szenisch um. • geben den Spielerinnen und Spielern kriteriengeleitet Rückmeldung. • erproben verbale Ausdrucksmittel sowie Mimik und Gestik[...] Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden • lesen literarische Texte und Sachtexte wortgetreu, flüssig, verständlich, antizipierend und Sinn gestaltend vor	Sprechen und Zuhören Vorlesen und Vortragen S. 8 Das Vorlesen kann man lernen <i>Nach Äsop: Der Fuchs und der Storch</i> S. 10 Eine Geschichte zum Vorlesen vorbereiten <i>Nacherzählt nach Gottfried August Bürger: Wie Münchhausen sechs Wildenten auf einmal schoss</i> S. 12 Beim Vorlesen richtige Namen einsetzen – ein Lesespiel S. 13 Ein Gedicht zum Vorlesen vorbereiten <i>Unbekannter Verfasser: Witzgedichte</i> <i>Wilhelm Busch: Humor</i> <i>Wilhelm Busch: Fink und Frosch</i> M S. 14 Ein Gedicht auswendig lernen und vortragen <i>Heinz Erhardt: Die Kuh</i> <i>Nach einem alten Gedicht: Verkehrte Welt</i>	Sprechübungen: Sinnwörter in Sätzen und im Textzusammenhang richtig betonen ↑, ↑↑, ↑↑↑ eine Fabel abschreiben und Vorlesezeichen setzen, Sinn gestaltend vorlesen, auf Pausen achten mit einer Münchhausengeschichte üben, Arbeitsschritte im Info-kasten befolgen Lesespiel in der Gruppe: verschiedene Rollen einnehmen, orientierendes Lesen, Sinn gestaltendes Lesen, Rollenspiel ↑, ↑↑, ↑↑↑ humorvolle Gedichte zum Lesevortrag vorbereiten und Sinn gestaltend vortragen - alternativ: auswendig vortragen M Ein Gedicht auswendig lernen und vortragen Arbeitsschritte befolgen, ↑, ↑↑ / ↑↑, ↑↑↑ ein humorvolles Gedicht wählen und auswendig lernen und anderen vortragen Evaluation einander aufmerksam zuhören, Vortragenden ein faires, kriteriengeleitetes Feedback geben

¹ Strategie der Kultusministerkonferenz „Bildung in der digitalen Welt“, sechs Kompetenzbereiche (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 08.12.2016)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben Texte in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo [...] • erproben Grundfunktionen der Textverarbeitung und nutzen diese für die Er- und Überarbeitung von Texten. Texte planen und entwerfen • notieren Informationen zu einfachen Schreibaufträgen. • erstellen Schreibpläne mithilfe von Mindmap oder Cluster. Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: informierendes Schreiben Die Schülerinnen und Schüler... • beschreiben Lebewesen, Gegenstände und einfache Vorgänge. Texte überarbeiten • erkennen und nutzen die Prozesshaftigkeit des Schreibens und gliedern ihre Schreibprozesse in Phasen des Planens, Schreibens und Überarbeitens. • prüfen und überarbeiten fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien. • berichtigen angeleitet und mithilfe von Nachschlagewerken Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit.	Schreiben und Präsentieren Vorgänge beschreiben S. 82 Vorgänge beschreiben und nachmachen S. 85 Anleitungen überarbeiten S. 86 Bastelanleitungen ordnen und schreiben S. 88 Ein Rezept mit Fachwörtern ergänzen S. 89 Selbstständig einen Vorgang beschreiben: Rezept S. 90 Selbstständig Vorgänge beschreiben: Experiment – Bauanleitung S. 92 Mit Textlupen eine Vorgangsbeschreibung überarbeiten S. 93 Überprüfe dein Wissen und Können S. 325 Lösungen ergänzend oder alternativ Personen beschreiben S. 94 Wie Personen beschrieben werden S. 97 Kinder nach einem Foto beschreiben S. 99 Personenbeschreibungen mit Fantasiewörtern S. 100 Eine Personenbeschreibung anschaulicher machen S. 101 Eine eigene Personenbeschreibung verfassen S. 103 Überprüfe dein Wissen und Können S. 325 f. Lösungen	nach einer Bildfolge eine Yogaübung so beschreiben, dass ein Partner sie ausführen kann, Funktion von Beschreibungen benennen (Multiple-Choice) ↑, ↑↑, ↑↑↑ Vorgangsbeschreibungen üben ↑, ↑↑, ↑↑↑ Arbeitsschritte mithilfe von Abbildungen ordnen, Bastelanleitung ausformulieren Wortschatz nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ passende Fachwörter ergänzen; Arbeitsschritte oder vollständigen Text aufschreiben mithilfe von Bilderfolge und Wortschatz ein Rezept verfassen nach einer Bildergeschichte ein Experiment beschreiben, eine Bauanleitung verfassen, Checkliste nutzen M ↑, ↑↑, ↑↑↑ Sätze einer Vorgangsbeschreibung mithilfe von Textlupen überarbeiten Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung ↑, ↑↑, ↑↑↑ Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6 ↑, ↑↑, ↑↑↑ einen prototypischen Text erarbeiten ↑, ↑↑, ↑↑↑ eine erste eigene Beschreibung verfassen, Wortschatz nutzen, ein Lernplakat erarbeiten ↑, ↑↑, ↑↑↑ zwischen verschiedenen Übungsangeboten wählen, Wortschatze nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ selbstständig nach einem Foto beschreiben, Wortschatz, Checkliste Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich – Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben Texte in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo unter Berücksichtigung der Wortgrenzen und der Groß- und Kleinbuchstaben in unterschiedlichen Lineaturen. richtig schreiben Die Schülerinnen und Schüler... • wenden Grundregeln der Rechtschreibung an: - grundlegende Formen von Laut-Buchstaben-Beziehungen, - Dehnung und Schärfung, s-Laute, - Auslautverhärtung, Umlautschreibung. • korrigieren Fehler durch Anwendung von Rechtschreibstrategien und mithilfe von Rechtschreibhilfen. • benennen zunehmend selbstständig Fehlerschwerpunkte. • leiten zunehmend selbstständig Rechtschreibregeln ab. Texte überarbeiten • prüfen und überarbeiten fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien. • berichtigen angeleitet und mithilfe von Nachschlagewerken Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit.	Rechtschreibung und Zeichensetzung Arbeit mit dem Wörterbuch M S. 210 Nachschlagen im Wörterbuch Aufbau und Schreibung der Wörter S. 214 Silben und Wörter S. 216 Wörter mit h richtig schreiben S. 217 Aufgaben für Rechtschreibforscher S. 218 Wortfamilien: Wörter mit und ohne h richtig schreiben S. 219 Wörter selbstständig üben S. 220 Den stimmhaften und den stimmlosen s-Laut unterscheiden M S. 221 Strategie: Langform von Wörtern mit s-Lauten bilden S. 222 Wörter mit ß und ss unterscheiden und richtig schreiben S. 223 Wörter mit s, ß und ss richtig schreiben M S. 225 Strategie: Wörter mit ä und äu ableiten M S. 226 Strategie: Wörter mit -ig und -lich verlängern und schreiben S. 227 Wörter mit z / tz und k / ck richtig schreiben S. 228 Wörter mit end- und ent- unterscheiden S. 224 Überprüfe dein Wissen und Können S. 328 Lösungen S. 229 Überprüfe dein Wissen und Können S. 328 f. Lösungen	M Nachschlagen im Wörterbuch ↑, ↑↑, ↑↑↑ Verfahren erproben, üben, anwenden ↑, ↑↑, ↑↑↑ offene, geschlossene Silben, Silbenstriche setzen Sprech- und Hörübungen zur Lautdifferenzierung Rechtschreibstrategien anwenden Regelwissen erarbeiten und anwenden ↑, ↑↑, ↑↑↑ individuell differenzierende Schwerpunkte setzen mit Einzelwörtern üben: - Grundformen bilden - Pluralformen bilden - Langformen bilden mit WORTSCHÄTZEN arbeiten mit Fantasiewörtern arbeiten mit Beispielsätzen üben mit Reimwörtern üben mit Witzsätzen üben Wörter nach Wortfamilien ordnen Wörter alphabetisch ordnen Lernwörter in Texte einsetzen Texte abschreiben und ergänzen Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich – Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden Die Schülerinnen und Schüler... • erklären Wortbedeutungen aus Textzusammenhängen und mithilfe von Nachschlagewerken. • gewinnen Informationen mithilfe des selektiven Lesens. Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen • erschließen aus Sach- und Gebrauchstexten sowie nichtlinearen Texten Informationen. Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen • halten eine strukturierte äußere Form ein und beachten Blattaufteilung, Rand, Absätze und Linksbündigkeit. • erproben Grundfunktionen der Textverarbeitung und nutzen diese für die Er- und Überarbeitung von Texten. richtig schreiben • korrigieren Fehler durch Anwendung [...] mithilfe von [digitalen] Rechtschreibhilfen.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Texte mit dem Computer in Form bringen S. 38 Schreiben mit Tastatur und Maus S. 40 Layout und Formatierung: ein kleines Experiment S. 41 Einen Text am Computer schreiben und formatieren S. 44 Texte ändern – Fehler beheben S. 45 Texte kopieren und einfügen – Textbilder gestalten S. 46 Texte eingeben und kreativ gestalten <i>Hans Manz: Ha, Ha, Ha</i> S. 47 Gemeinsam ein Buch gestalten und präsentieren	Mini-Lexikon lesen - Fachbegriffe nachschlagen und klären zweimal derselbe Text - unterschiedlich formatiert beide Versionen lesen, die Lesbarkeit und Nutzerfreundlichkeit der beiden Versionen vergleichen und begründet bewerten Texte sinnvoll formatieren, Tipps zur Formatierung anwenden, Dokumente speichern und drucken nützliche Werkzeuge bei der Textverarbeitung und Textkorrektur verwenden nützliche Werkzeuge bei der kreativen Textverarbeitung verwenden kreativ gestaltete Texte lesen, Beispiele untersuchen, am PC in ähnlicher Weise nachgestalten, eigene Texte gestalten, Checkliste beachten Ein Buch als gemeinsames Projekt: Projekt durchführen: Arbeitsschritte befolgen, Checkliste nutzen Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Klassenarbeit: Briefe schreiben + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6 Kompetenzen in der digitalen Welt 2. Kommunizieren und Kooperieren 2.1. Interagieren (2.1.1.) 2.2. Teilen (2.2.1) 2.4. Umgangsregeln kennen und einhalten (Netiquette) (2.4.1) 2.5. An der Gesellschaft aktiv teilhaben (2.5.2.) 3. Produzieren und Präsentieren 3.1. Entwickeln und Produzieren (3.1.3. / 3.2.1.) 5. Problem lösen und Handeln 5.2. Werkzeuge bedarfsgerecht einsetzen (5.2.1.)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich – Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ , Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen Die Schülerinnen und Schüler... • untersuchen Sach- und Gebrauchstexte sowie nichtlineare Texte (Print- und Digitalmedien) im Hinblick auf Merkmale und Absicht. • erschließen aus Sach- und Gebrauchstexten sowie nichtlinearen Texten Informationen. Medien verstehen und nutzen • unterscheiden zwischen Informations- und Unterhaltungsfunktion von Medienangeboten. • unterscheiden grundlegende medienspezifische Darstellungsformen. • recherchieren mithilfe von Printmedien und digitalen Medien. Schreiben Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: Informierendes Schreiben • visualisieren Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten, zunehmend auch mithilfe digitaler Medien. Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen • teilen Informationen zuhörerorientiert und situationsangemessen mit. • fassen Inhalte sach- und situationsangemessen zusammen und tragen sie vor. • tragen eigene Meinungen vor und begründen sie.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Medien in unserem Alltag S. 58 Medien nutzen – Funktionen von Medien erkennen M S. 60 Eine Punkteabfrage durchführen und auswerten M S. 61 Ein Medienprotokoll anfertigen und auswerten S. 63 Internetregeln erarbeiten, präsentieren, diskutieren S. 66 Überprüfe dein Wissen und Können S. 324 f.	Situationen und Gründe der alltäglichen Mediennutzung von Kindern, wichtige Funktionen benennen: Kommunikation, Information, Unterhaltung einem kurzen Sachtext Informationen entnehmen, M Punkteabfrage zur „Wichtigkeit der Medien“ durchführen, in der Gruppe gemeinsam ↑, ↑↑, ↑↑↑ auswerten sich in ein Medienprotokoll einlesen, Fragen beantworten, den Aufbau mündlich beschreiben, den Wortschatz untersuchen, M ein Medienprotokoll anfertigen, Medienprotokolle in der Gruppe kriteriengeleitet auswerten, Ergebnisse im Plenum präsentieren und diskutieren zum Thema „Sicherer surfen“ einen journalistischen Text in vier Arbeitsschritten in Gruppen erarbeiten, eine Diskussion über den sicheren und respektvollen Umgang im Internet führen Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Kompetenzen in der digitalen Welt 2. Kommunizieren und Kooperieren 2.1. Interagieren (2.1.1.) 2.2. Teilen (2.2.1.) 3. Produzieren und Präsentieren 3.1. Entwickeln und Produzieren 4. Schützen und sicher agieren 4.1. Sicher in digitalen Umgebungen agieren (4.1.1.) 4.2 Persönliche Daten und Privatsphäre schützen (4.2.1 / 4.2.2.) 6. Analysieren und Reflektieren 6.1. Medien analysieren und bewerten (6.2.1.) 6.2. Medien in der digitalen Welt verstehen und reflektieren (6.2.1)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden Die Schülerinnen und Schüler... • formulieren Leseerwartungen und Fragehaltungen mithilfe des orientierenden Lesens. • erschließen Textinhalte mithilfe des intensiven Lesens. • gewinnen Informationen mithilfe des selektiven Lesens. • verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. • lesen literarische Texte und Sachtexte wortgetreu, flüssig, verständlich, antizipierend und Sinn gestaltend vor. Literarische Texte verstehen und nutzen • kennen ein Spektrum altersangemessener Werke der deutschen, auch der regionalen sowie regionalsprachlichen Literatur. • unterscheiden die Textsorten Gedicht, Fabel, Märchen, Sage, Erzähltext sowie dialogisch/szenische Formen anhand ihrer Merkmale. • geben erste Textindrücke wieder, stellen Zusammenhänge zu ihrer eigenen Lebenswelt her und erschließen Textaussagen. • untersuchen Texte insbesondere im Hinblick auf die Verwendung der folgenden literarischen Gestaltungsmittel - Er-Erzähler, Ich-Erzähler, - innere und äußere Handlung sowie Aufbau und stellen Bezüge zu den Inhalten her. • untersuchen und erklären Zusammenhänge zwischen Inhalt, Textmerkmalen und eigener Lebenswelt. • erschließen literarische Texte auch mithilfe produktionsorientierter Verfahren.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Textwerkstatt S. 196 Über das Verhalten literarischer Figuren diskutieren <i>Gina Ruck-Pauquët: Matthias</i> S 198 Sich mit dem Verhalten literarischer Figuren auseinandersetzen <i>Cordula Tollmien: Nur die, die keine Angst haben</i> S. 200 Gedanken und Gefühle literarischer Figuren verstehen <i>Gina Ruck-Pauquët: Der Löwe, der Mäuschen hieß</i> S. 202 Gefühle und Handlungen literarischer Figuren verstehen <i>John Saxby: Der Turmfalke</i> S. 206 Eine Geschichte mithilfe von Leitfragen erschließen <i>Leo N. Tolstoi: Der Sprung</i> S. 209 Überprüfe dein Wissen und Können <i>Peter Härtling: Nicht in Portionen</i> S. 328 Lösungen	Vorlesen und still mitlesen, sich über Leitfragen austauschen, einen Überblick über Handlung und Figuren gewinnen: Gespräch im Rollenspiel nachspielen, das Verhalten der Figuren diskutieren, den eigenen Standpunkt vertreten Vermutungen zur Überschrift äußern, laut lesen, Leitfragen beantworten, Äußerungen anderer diskutieren, den „wichtigsten“ Satz ermitteln, die Vorvermutungen und den Umgang mit dem Thema „Angst“ reflektieren, Leitfragen beantworten, Motive der Figuren nachvollziehen, Textbelege ermitteln, Gedanken zum Thema „Freundschaft austauschen Zuhören (Hörfassung in der BiBox) und still mitlesen, Fragen in der Gruppe stichwortgestützt beantworten, Beziehung des Erzählers zum Tier sowie seine Gefühle nachvollziehen, Spannungshöhepunkt ermitteln und begründen, eine neue Überschrift formulieren, Diskussion: Sollten Wildtiere als Haustiere gehalten werden? Vorlesen und erster Austausch, Leitfragen nutzen, um einen Überblick über Handlung und Figuren zu gewinnen, das Verhalten der Figuren deuten Evaluation Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben Texte in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo unter Berücksichtigung der Wortgrenzen und der Groß- und Kleinbuchstaben in unterschiedlichen Lineaturen. • halten eine strukturierte äußere Form ein und beachten Blattaufteilung, Rand, Absätze und Linksbündigkeit. richtig schreiben Die Schülerinnen und Schüler... • wenden Grundregeln der Zeichensetzung an: - Satzschlusszeichen - Satzzeichen: Komma bei Aufzählungen und zwischen einfachen Hauptsätzen und einfachen Haupt- und Nebensätzen - Zeichen der wörtlichen Rede	Rechtschreibung und Zeichensetzung Zeichensetzung S. 240 Nach einem Satz einen Punkt setzen S. 241 Nach Sätzen einen Punkt, ein Frage- oder ein Ausrufezeichen setzen S. 242 Die Zeichen der wörtlichen Rede setzen S. 243 Wörtliche Reden: Aussagen, Fragen, Ausrufe S. 244 Die Kommas bei Aufzählungen setzen S. 245 Die Aufzählung von ganzen Sätzen S. 246 Das Komma zwischen Haupt- und Nebensatz setzen S. 248 Nebensätze mit Konjunktionen bilden S. 249 Kommas setzen, richtig schreiben: Nebensätze mit <i>dass</i> S. 250 Satzzeichen in Texte einsetzen S. 251 Überprüfe dein Wissen und Können S. 329 Lösungen	Leseexperiment: Text ohne Punkte, Pausen machen Texte abschreiben, nach sinnvollen Sätzen Punkte setzen Fragen und Ausrufe beim Vorlesen hörbar machen. Text richtig schreiben ↑, ↑↑, ↑↑↑ Regelwissen anwenden Zeichen in Begleit- und Redesätzen setzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Regelwissen anwenden ↑, ↑↑, ↑↑↑ Regelwissen anwenden, üben Regelwissen erwerben, anwenden, üben ↑, ↑↑, ↑↑↑ anwenden und üben Regelwissen erwerben, anwenden, üben ↑, ↑↑, ↑↑↑ Konjunktionen und Kommas beim Abschreiben einsetzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ auf Konjunktionen und Kommas achten, Satzgefüge bilden ↑, ↑↑, ↑↑↑ auf Verben des Sagens, Denkens und Fühlens achten, Kommas vor <i>dass</i>-Sätzen einfügen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Regelwissen über Satzzeichen in Texten anwenden Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich – Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen Die Schülerinnen und Schüler... • teilen Informationen zuhörerorientiert und situationsangemessen mit. • fassen Inhalte sach- und situationsangemessen zusammen und tragen sie vor. • wenden in Vorträgen grundlegende Fachbegriffe an und erklären sie.. • tragen [...] vor und berücksichtigen dabei Sprechtempo, Lautstärke, Betonung und Pausen. mit anderen sprechen und verstehend zuhören • äußern sich sach- und situationsangemessen und beachten dabei vereinbarte Gesprächsregeln. • hören aufmerksam zu und unterscheiden Sprechabsichten. • klären durch Nachfragen Verständnisprobleme. Schreiben Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: informierendes Schreiben • fassen den Inhalt von Textabschnitten zusammen	Sprechen und Zuhören Einen Kurzvortrag halten M S. 16 Texte mithilfe der Sechs-Schritt-Lesemethode erschließen S. 18 Einen Sachtext erschließen – Randnotizen vervollständigen M S. 20 Eine Gliederung erstellen – Redekarten anlegen S. 22 Einen Kurzvortrag zu einem Sachtext erarbeiten und halten S. 25 Tipps für einen guten Vortrag – Tipps für aufmerksame Zuhörer	M Die Sechs-Schritt-Lesemethode nutzen und einen ersten Sachtext erarbeiten einen zweiten Sachtext erschließen, Randnotizen ergänzen M den Aufbau einer Gliederung untersuchen, Gliederung abschreiben und ergänzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Redekarten als nützliches Hilfsmittel kennenlernen, ein Beispiel untersuchen Redekarten erstellen und zum Einüben des Vortrags nutzen ↑, ↑↑ / ↑↑↑ zwei Sachtexte zur Wahl, Kurzvorträge mithilfe von Sechs-Schritt-Lesemethode, Gliederung und Redekarten erarbeiten, Checkliste nutzen Ratschläge lesen, beachten und anwenden Evaluation anderen aufmerksam zuhören und ihnen ein faires, kriteriengeleitetes Feedback geben

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden Die Schülerinnen und Schüler... - erschließen Textinhalte mithilfe des intensiven Lesens. - verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. - lesen literarische Texte wortgetreu, flüssig, verständlich, antizipierend und Sinn gestaltend vor. Literarische Texte verstehen und nutzen Die Schülerinnen und Schüler... - kennen ein Spektrum altersangemessener Werke der deutschen, auch der regionalen sowie regionalsprachlichen Literatur. - unterscheiden die Textsorten Gedicht, Fabel, Märchen, Sage, Erzähltext sowie dialogisch/szenische Formen anhand ihrer Merkmale. - geben erste Textindrücke wieder, stellen Zusammenhänge zu ihrer eigenen Lebenswelt her und erschließen Textaussagen. - Ich-Erzähler [lyrisches Ich], - innere und äußere Handlung sowie Aufbau, - Vers, Strophe, Reimform, Personifikation, Vergleich, stellen Bezüge zu den Inhalten her. - untersuchen und erklären Zusammenhänge zwischen Inhalt, Textmerkmalen und eigener Lebenswelt. - erschließen literarische Texte auch mithilfe produktionsorientierter Verfahren. Fortsetzung	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Gedichte- und Balladenwerkstatt S. 180 Von Versen, Reimen und Strophen <i>Wilhelm Busch: Bewaffneter Friede</i> S. 181 Das Versmaß in Gedichten erkunden und erproben <i>Joachim Ringelnatz: Bumerang</i> <i>Philipp Günter: Bumerang</i> S. 182 Wie die Dinge in einem Gedicht lebendig werden: Personifikation <i>Wolfgang Bächler: Der Nebel</i> S. 183 Das Lyrische Ich, das in Gedichten spricht <i>Mascha Kaléko: Der Frühling</i> S. 184 Ein Parallelgedicht schreiben <i>Arno Holz: Schönes, grünes, weiches Gras</i> S. 185 Eine Ballade erschließen und gestaltend vortragen <i>Gottfried August Bürger: Die Schatzgräber</i> S. 186 Gedichte vergleichen, untersuchen und vortragen <i>Cyrus Atabay: Freundschaft*</i> <i>Bertolt Brecht: Die Vögel warten im Winter vor dem Fenster</i> <i>Matthias Claudius: Ein Lied, hinterm Ofen zu singen</i> Fortsetzung	Schwerpunkte setzen, eine Auswahl treffen „versteckte“ Reimwörter ermitteln Gedicht gereimt lesen und aufschreiben Verse, Reimschemata, Strophen ermitteln beide Gedichte laut sprechen betonte Silben zählen, Versmaß ermitteln, Wirkung vergleichen Personifikationen entdecken ein „Nebelgedicht“ schreiben Bilder, die im Kopf entstehen, beschreiben, eine Überschrift finden, das lyrische Ich entdecken dem lyrischen Ich nachspüren den Farben und Adjektiven nachspüren, ein eigenes Gedicht schreiben Inhalt mit Leitfragen erschließen Balladen-Elemente entdecken Ballade gestaltend vortragen eine Auswahl unter den Gedichten und ↑, ↑↑ / ↑↑↑ den verschiedenen Aufgaben treffen, diese auch in Partner- oder Gruppenarbeit erarbeiten, präsentieren und vortragen * S. 186 Lösung im Originaltext Fortsetzung

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Fortsetzung Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen Die Schülerinnen und Schüler... • formulieren eigene Empfindungen. • tragen Gedichte auswendig vor und berücksichtigen dabei Sprechtempo, Lautstärke, Betonung und Pausen. szenisch spielen und gestalten Die Schülerinnen und Schüler... • setzen [...]literarische Vorlagen, auch in Regionalsprache, szenisch [in einen RAP]um. • geben den Spielerinnen und Spielern kriteriengeleitet Rückmeldung. • erproben verbale Ausdrucksmittel sowie Mimik und Gestik [...]. Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • erproben Grundfunktionen der Textverarbeitung und nutzen diese für die Er- und Überarbeitung von Texten. Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: gestaltendes Schreiben Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben frei oder gelenkt kurze lyrische Texte.	Fortsetzung S.189 Eine Ballade erkunden und als Rap inszenieren <i>Johann Wolfgang von Goethe: Der Zauberlehrling</i> S. 192 Experimente mit konkreter Poesie <i>Reinhard Döhl: Apfel</i> <i>Eugen Gomringer: wind</i> <i>Eugen Gomringer: schweigen</i> <i>Timm Ulrichs: ordnung – unordnung</i> S. 195 Überprüfe dein Wissen und Können <i>Theodor Storm: Abseits</i> S. 195 f. Lösungen	Fortsetzung Zuhören (Hörfassung in der BiBox) Ballade inhaltlich erschließen den Aufbau der Strophen untersuchen Ballade als Rap inszenieren (Hinweise beachten) und vor Publikum aufführen ganz genau hinschauen und entdecken sich über Gestaltung und Aussage der Texte austauschen mit konkreter Poesie experimentieren, aus den Beispielen Anregungen gewinnen die Bedeutung von Wörtern sichtbar machen: Wörter mit einem Textverarbeitungsprogramm kreativ gestalten Evaluation Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden Die Schülerinnen und Schüler... - erschließen Textinhalte mithilfe des intensiven Lesens. - verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. - lesen literarische Texte und Sachtexte wortgetreu, flüssig, verständlich, antizipierend und Sinn gestaltend vor. Literarische Texte verstehen und nutzen - kennen ein Spektrum altersangemessener Werke der deutschen, auch der regionalen Literatur. - unterscheiden die Textsorten Gedicht, Fabel, Märchen, Sage, Erzähltext sowie dialogisch/szenische Formen anhand ihrer Merkmale. - geben erste Textindrücke wieder und erschließen Textaussagen. - untersuchen Texte insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von literarischen Gestaltungsmitteln und stellen Bezüge zu den Inhalten her. - erschließen literarische Texte auch mithilfe produktionsorientierter Verfahren. Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen - fassen Inhalte sach- und situationsangemessen zusammen und tragen sie vor. - tragen eigene Meinungen vor und begründen sie.	Umgang mit Texten und Medien Sagen und Fabeln Sagen S. 154 Eine Sage erschließen – Merkmale einer Sage erkennen <i>Berthold Bader: Die Lüneburger Salzsau</i> S. 156 Einen Comic zu einer Sage zeichnen <i>Aus „König Artus’ Tafelrunde“ – erzählt von Wolfgang Menzel: Die Sage vom Ritter Iwein mit seinem Löwen</i> S. 158 Ein Sagenrätsel lösen <i>Erich Bockemühl: Die Weiber von Weinsberg</i> S. 160 Sagen erschließen – Produktiv mit Sagen umgehen <i>Die Andernacher Bäckerjungen</i> <i>Udo Klinger: Der überlistete Teufel</i> <i>Aus dem Sagenbuch des Königreiches Sachsen: Die Krabat-Sage</i> S. 166 Überprüfe dein Wissen und Können Die Sage von der Rosstrappe S. 327 Lösungen Fabeln S. 168 Merkmale von Fabeln erkennen <i>Nach Äsop: Der Löwe und die Maus</i> <i>Nach Äsop: Die beiden Frösche</i> S. 170 Fabeltieren menschliche Eigenschaften zuordnen <i>Nach Äsop: Der Löwe und der Fuchs</i>	Sage vorlesen, Inhalt mündlich wiedergeben Merkmale von Sagen zuordnen, insb. den wahren (historischen) Kern Sage lesen, Inhalt klären, Zwischenüberschriften finden Stationen der Handlung visualisieren, Tipps beachten Ideen zur Lösung austauschen, auf Texthinweise achten einige Sätze aufschreiben, um Textlücke zu schließen ↑, ↑↑, ↑↑↑ eine Auswahl bezüglich Aufgaben und Sagen treffen, Aufgaben in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit lösen, Ergebnisse im Plenum präsentieren (Hörfassung in der BiBox) Evaluation Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6 mithilfe von Leitfragen zwei Fabeln erschließen, Merkmale von Fabeln kennen und belegen, die „Lehre“ als Kritik an Mensch und Gesellschaft verstehen den Satzsatz erklären Wortschatz nutzen, um den Tieren menschliche Eigenschaften zuzuordnen, eine zutreffende „Lehre“ auswählen, erklären

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
szenisch spielen und gestalten • setzen eigene Erlebnisse und einfache literarische Vorlagen, auch in Regionalsprache, szenisch um. • geben den Spielerinnen und Spielern kriteriengeleitet Rückmeldung. • erproben verbale Ausdrucksmittel sowie Mimik und Gestik in Rollenspiel und Standbild. Schreiben Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: gestaltendes Schreiben • schreiben frei oder gelenkt Fortsetzungen von Texten, gestalten Erzählkerne [...] Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: argumentierendes und appellierendes Schreiben Die Schülerinnen und Schüler... • gestalten Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten in Tabellen [...] • verschriftlichen begründet eigene Meinungen, Bedürfnisse und Anliegen.	S 171 Zu Bildern eine Fabel schreiben <i>Nach Äsop: Die Krähe und der Wasserkrug</i> S. 172 Eine Fabel als szenisches Spiel umsetzen <i>Wolfgang Menzel – nach Jean de La Fontaine: Der Hahn und der Fuchs</i> S. 174 Eine Fabel lesen und deuten <i>Arthur Schopenhauer: Die Stachelschweine</i> S. 175 Fabeln miteinander vergleichen <i>Gotthold Ephraim Lessing: Der Esel und der Wolf</i> <i>Tilde Michels: Der Esel und der Wolf</i> <i>Äsop: Die Grille und die Ameise</i> <i>Janosch: Die Grille und der Maulwurf</i> S. 178 Eine Fabel in unsere Sprache übersetzen <i>Martin Luther: Vom hunde</i> S. 179 Überprüfe dein Wissen und Können <i>Nach Äsop: Der Wolf und der Kranich</i> S. 327 Lösungen	nach Bildern eine eigene Fabel schreiben, eine Lehre formulieren, ↑ Wortschatz: Textbausteine nutzen Ein szenisches Spiel zur Aufführung bringen sich mit der Fabel vertraut machen, Fragen schriftlich beantworten, in Gruppen das szenische Spiel vorbereiten, dazu Hinweise beachten Inhalt verstehen, Aussage deuten, eine Lehre auswählen und die Entscheidung schriftlich begründen ↑, ↑↑ zwei Versionen einer Fabel vergleichen den Fabeltieren menschliche Eigenschaften zuordnen für jede Fabel eine passende Lehre formulieren ↑↑, ↑↑↑ zwei ähnliche Fabeln vergleichen den Fabeltieren menschliche Eigenschaften zuordnen Ergebnisse des Vergleichs in einer Tabelle übersichtlich festhalten ↑↑↑ eine Fabel in alter Sprache lesen und in modernes Deutsch übertragen, eine Lehre formulieren Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich – Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: argumentierendes und appellierendes Schreiben Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben persönliche Briefe, einfache Sachbriefe und E-Mails adressatenbezogen und situationsangemessen. • verschriftlichen ausgewählte Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten zur Vorbereitung von Argumentationen. • gestalten Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten in Tabellen, Plakaten, Grafiken, Schaubildern zur Veranschaulichung von Argumentationen. • verschriftlichen begründet eigene Meinungen, Bedürfnisse und Anliegen. Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: untersuchendes Schreiben • beantworten Fragen zu Texten und stützen ihre Antworten mit einfachen Textbezügen. Texte überarbeiten • erkennen und nutzen die Prozesshaftigkeit des Schreibens und gliedern ihre Schreibprozesse in Phasen des Planens, Schreibens und Überarbeitens. • prüfen und überarbeiten fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien. • berichtigen angeleitet und mithilfe von Nachschlagewerken Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit	Schreiben und Präsentieren Stellung nehmen – Argumentieren M S. 132 Auf einer Positionslinie einen Standpunkt einnehmen S. 134 Schülerkommentare untersuchen – Argumente ermitteln S. 136 Einen ersten Kommentar schreiben S. 138 Argumente ordnen und für einen Kommentar nutzen M S. 140 Schreibkonferenz: Gemeinsam Texte prüfen und überarbeiten S 142 Das ist meine Meinung – Einen Leserbrief schreiben S 143 Überprüfe dein Wissen und Können S. 326 f. Lösungen	M Auf einer Positionslinie einen Standpunkt einnehmen zu einer Streitfrage durchführen: Standpunkte mündlich begründen, Sachtext auswerten, eigene Smartphone-Nutzung ermitteln, auswerten, erneut Positionslinie durchführen Standpunkte prüfen und auf der Positionslinie verorten, Gegenargument ermitteln, Merkmale von Argumenten an den Schülerkommentaren belegen, Argumente geordnet in Tabellen festhalten ↑, ↑↑ / ↑↑↑ einen eigenen Kommentar verfassen, dabei Arbeitsschritte befolgen, Wortschatz: Textbausteine nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ eigenen Kommentar schreiben, Standpunkte andere kennenlernen, Argumente in Tabellen einordnen, Arbeitsschritte befolgen, Wortschatz und Checkliste nutzen. M Methode: Schreibkonferenz mit Textlupen erproben, überarbeiteten Kommentar berichtigt aufschreiben; mit eigenen Texten durchführen, Hinweise beachten in der Gruppe ein Thema auswählen, dazu Standpunkte und Argumente austauschen, einen Leserbrief schreiben, Checkliste und Wortschatz: Textbausteine nutzen, Texte in der Schreibkonferenz prüfen, überarbeiten, anderen präsentieren Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung ↑, ↑↑, ↑↑↑ Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6 Kompetenzen in der digitalen Welt 2. Kommunizieren und Kooperieren 2.5. An der Gesellschaft aktiv teilhaben (2.5.3.) 3. Produzieren und Präsentieren 3.1. Entwickeln und Präsentieren (3.1.2.) 3.2. Weiterverarbeiten und Integrieren (3.2.2.)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich – Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien [...] Die Schülerinnen und Schüler... • formulieren Leseerwartungen und Fragehaltungen mithilfe des orientierenden Lesens. • erschließen Textinhalte mithilfe des intensiven Lesens. • gewinnen Informationen mithilfe des selektiven Lesens. • verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen • untersuchen Sach- und Gebrauchstexte sowie nichtlineare Texte (Print- und Digitalmedien) im Hinblick auf Merkmale und Absicht. • erschließen aus Sach- und Gebrauchstexten sowie nichtlinearen Texten Informationen. • wandeln Sach- und Gebrauchstexte in andere Darstellungsformen um. Schreiben [...] argumentierendes und appellierendes Schreiben • verschriftlichen ausgewählte Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten zur Vorbereitung von Argumentationen. • gestalten Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten in Tabellen, Plakaten, Grafiken, Schaubildern zur Veranschaulichung von Argumentationen. Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen • teilen Informationen zuhörerorientiert und situationsangemessen mit. • fassen Inhalte sach- und situationsangemessen zusammen und tragen sie vor.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Tabellen – Diagramme – Infografiken S. 48 Informationen ermitteln und in einer Tabelle darstellen S. 49 Informationen entnehmen – Diagramme lesen S. 52 Sich aus linearen und nicht linearen Texten informieren S. 54 Elemente einer Infografik untersuchen M S. 55 Eine Infografik erschließen S. 56 Eine Infografik erschließen – Umfrageergebnisse diskutieren S. 57 Überprüfe dein Wissen und Können S. 324 Lösungen	Umfrageergebnisse in einer Tabelle darstellen und auswerten, auch mithilfe eines Textverarbeitungsprogramms ein Balkendiagramm lesen, verstehen, einen linearen Text mündlich ergänzen: ↑ Text abschreiben, dann die Ergebnisse der Umfrage bewerten, Wortschatz: Textbausteine; ↑↑ Teil 2 des Diagramms schriftlich auswerten, Wortschatz; ↑↑↑ Ergebnisse der Klassenumfrage mit denen der KIM-Studie vergleichen, sich Notizen für einen Kurzvortrag machen Lese-Experiment mit zwei Texten ähnlichen Inhalts, Gruppe 1 liest Sachtext (linear), Gruppe 2 Balkendiagramm (nicht linear), beide machen sich Notizen und vergleichen ↑, ↑↑/↑↑↑ weitere Umfrageergebnisse darstellen, einen linearen Sachtext und nicht lineare Texte lesen, verstehen eine Infografik lesen und verstehen, Formmerkmale beschreiben, Informationen entnehmen (Quizfragen) M Drei-Schritt-Lesemethode: Infografik verstehen, Informationen schriftlich zusammenfassen, Wortschatz: Textbausteine, Ergebnisse vorstellen, Feedback M Drei-Schritt-Lesemethode: Infografik mündlich auswerten, eine Streitfrage diskutieren, eine Umfrage in der Klasse durchführen, Ergebnisse nicht linear visualisieren, auch mithilfe eines Textverarbeitungsprogramms, präsentieren Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑: Selbstüberprüfung Kompetenzen in der digitalen Welt 1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren 1.3. Auswerten und Bewerten (1.2.1. / 1.2.2.) 3. Produzieren und Integrieren 3.1. Weiterverarbeiten und Produzieren (3.2.1.)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Äußerungen / Texte in Verwendungszusammenhängen reflektieren und bewusst gestalten Die Schülerinnen und Schüler... • unterscheiden gesprochene Sprache von Schriftsprache anhand ihrer Merkmale. Leistungen von Sätzen und Wortarten kennen und sie für Sprechen, Schreiben und Textuntersuchung nutzen Die Schülerinnen und Schüler... • unterscheiden flektierbare und nicht-flektierbare Wortarten, bezeichnen sie fachsprachlich richtig und untersuchen deren Funktion - Nomen, Artikel, Pronomen und Adjektiv und deren Deklination mit Unterscheidung nach Genus, Numerus, Kasus, - Komparation der Adjektive, - Verb und dessen Konjugation, - Präpositionen. • untersuchen und nutzen die Leistungen des Verbs in seinen Tempusformen - Präsens, - Perfekt, Präteritum, <i>Plusquamperfekt</i> , [weiterführende Kompetenz] - Futur I und <i>Futur II</i> . [weiterführende Kompetenz]	Sprache und Sprachgebrauch Mündliche und schriftliche Sprache S. 252 Über Wörter und Sätze nachdenken Wortarten S. 256 Was wisst ihr noch über die Wortarten? S. 257 Nomen in Texte einsetzen S. 258 Arten von Nomen unterscheiden S. 259 Pluralformen unterscheiden S. 260 Der Plural im Englischen und Deutschen S. 261 Die vier Fälle unterscheiden und richtig anwenden S. 263 Überprüfe dein Wissen und Können S. 329 f. Lösungen S. 264 Die Aufgaben der Artikel unterscheiden S. 265 Bestimmte und unbestimmte Artikel in Texten S. 266 Pronomen unterscheiden und richtig anwenden S. 269 Das Anredepronomen <i>Sie</i> großschreiben S. 270 Überprüfe dein Wissen und Können S. 330 Lösungen S. 271 Verben erkennen und richtig gebrauchen S. 273 Den Imperativ richtig verwenden Zeitformen S. 274 Wann verwenden wir welche Zeitform? S. 276 Texte in eine andere Zeitform umformen S. 278 Das Partizip Perfekt kennenlernen S. 279 Das Plusquamperfekt richtig anwenden S. 280 Das Futur und die anderen Zeitformen verwenden S. 282 Die Zeitformen in Texten erkennen und anwenden S. 283 Überprüfe dein Wissen und Können S. 330 Lösungen	↑, ↑↑, ↑↑↑: Umgangssprache - Standardsprache, mündliche - schriftliche Sprache : situations- und adressatenangemessen verwenden, Wortschatz nutzen , Vorkenntnisse aktivieren - einen Überblick erhalten Schwerpunkt: Nomen ↑. ↑↑, ↑↑↑ verschiedene Arten von Nomen in Textzusammenhängen verwenden, Wortschatz ↑. ↑↑, ↑↑↑ Pluralformen bilden, Pluralbildung im Englischen/im Deutschen betrachten, Unterschiede ermitteln Kasusbildung kennen und in Kontexten verwenden Evaluation: ↑. ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Schwerpunkt: Artikel und Pronomen Funktion bestimmter / unbestimmter Artikel unterscheiden und richtig nutzen, ↑. ↑↑, ↑↑↑ in Textzusammenhängen richtig verwenden Personal- und Possessivpronomen in Kontexten üben ↑. ↑↑, ↑↑↑ Schreibung des Anredepronomens <i>Sie</i> üben Evaluation: ↑. ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Schwerpunkt: Verben und Zeitformen in Texten mit und ohne Verben experimentieren, ↑. ↑↑, ↑↑↑ Verben in Texte einsetzen Konjugation von Verben: Imperativformen bilden, in Sätzen und Texten anwenden, Wortschatz Konjugation von Verben: Zeitformen bilden Präsens, Perfekt, Präteritum, Partizip Perfekt, Plusquamperfekt und Futur ↑. ↑↑, ↑↑↑ Zeitformen erkennen, in Kontexten passend anwenden, Überblick über die Zeitformen gewinnen Evaluation: ↑. ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Evaluation: Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ , Checkliste , ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • halten eine strukturierte äußere Form ein und beachten Blattaufteilung, Rand, Absätze und Linksbündigkeit. • erproben Grundfunktionen der Textverarbeitung und nutzen diese für die Er- und Überarbeitung von Texten. • füllen einfache Formulare angeleitet aus. Texte planen und entwerfen • notieren Informationen zu einfachen Schreibaufträgen. Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: informierendes Schreiben • berichten über Erlebnisse und Ereignisse. Texte überarbeiten • erkennen und nutzen die Prozesshaftigkeit des Schreibens und gliedern ihre Schreibprozesse in Phasen des Planens, Schreibens und Überarbeitens. • prüfen und überarbeiten fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien. • berichtigen angeleitet und mithilfe von Nachschlagewerken Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit. Lesen – mit Texten und Medien umgehen Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen • untersuchen Sach- und Gebrauchstexte sowie nichtlineare Texte (Print- und Digitalmedien) im Hinblick auf Merkmale und Absicht.	Schreiben und Präsentieren Informierend schreiben – Berichten S. 118 Merkmale von Berichten ermitteln S. 120 Einen Bericht überarbeiten und ergänzen S. 121 Zeugenaussagen nutzen – W-Fragen beantworten S. 124 Berichte selbstständig erarbeiten und schreiben S. 128 Eine Unfallanzeige ausfüllen S. 130 Aktuelle Berichte gemeinsam als Wandzeitung präsentieren S. 131 Überprüfe dein Wissen und Können S. 326 Lösungen	zwei Zeitungsberichte lesen, Fakten ermitteln, Basistempos ermitteln, W- Fragen an den Text stellen und beantworten, typische Merkmale (Info-Kasten) an einem zweiten Bericht belegen, W-Fragen beantworten W- Fragen beantworten, Text mündlich ergänzen (Wortschatz) und Sätze umstellen, ↑, ↑↑ Bericht mithilfe von Wortschatz und Umstellprobe schriftlich überarbeiten und ↑↑↑ ergänzen, offen geblieben W-Fragen beantworten W- Fragen zu Bilderfolge und Zeugenaussagen beantworten, Stichwortzettel anlegen, den passenden Anfang für einen Polizeibericht begründet auswählen, ↑, ↑↑, ↑↑↑ den Bericht schreiben Checkliste und weitere Hilfen nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ wahlweise differenzierende Materialien und Aufgaben, Wortschatz, Checkliste ein Formular lesen und verstehen, Unfalldaten in ein Online-Formular eintragen, standardisiert schreiben in der Gruppe eine Wandzeitung mit aktuellen Zeitungsberichten erarbeiten, Arbeitsschritte und Checkliste zur Formatierung beachten, präsentieren Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung ↑, ↑↑, ↑↑↑ Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6 Kompetenzen in der digitalen Welt 1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren 1.1. Suchen und Filtern (1.1.1. / 1.1.3. / 1.1.4.) 1.3. Auswerten und Bewerten 1.3. Speichern und Abrufen (1.3.2.) 2. Kommunizieren und Kooperieren 2.1. Interagieren (2.1.2.) 3. Produzieren und Präsentieren 3.1. Entwickeln und Produzieren (3.1.2.) 3.2. Weiterverarbeiten und Integrieren (3.2.2.)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Äußerungen / Texte in Verwendungszusammenhängen reflektieren und bewusst gestalten Die Schülerinnen und Schüler... - wenden ihre Kenntnisse der deutschen Sprache, auch der Regionalsprache, auf das Erlernen von Fremdsprachen an. Leistungen von Sätzen und Wortarten kennen und sie für Sprechen, Schreiben und Textuntersuchung nutzen - untersuchen und nutzen die Leistungen des Verbs in seinen Tempusformen - Präsens, - Perfekt, Präteritum, <i>Plusquamperfekt</i>, [weiterführende Kompetenz] - Futur I und <i>Futur II</i> [weiterführende Kompetenz] . - verwenden Konjunktion und <i>Adverb</i> [weiterführende Kompetenz] zur Verknüpfung von Sätzen. - unterscheiden mithilfe syntaktischer Proben, bezeichnen fachsprachlich richtig und verwenden - Subjekt, - Prädikat, [...] Dativ- und Akkusativobjekt als grundlegende syntaktische Strukturen für Satzbildungsvarianten.	Sprache und Sprachgebrauch Wortarten S. 284 Mit Adjektiven beschreiben und unterscheiden S. 285 Mit Adjektiven vergleichen S. 286 Wortfelder mit Adjektiven S. 287 Adverbien kennenlernen und in Texten verwenden S. 290 Überprüfe dein Wissen und Können S. 330 f. Lösungen S. 291 Präpositionen und Fälle richtig anwenden S. 295 Konjunktionen in Sätze einfügen S. 296 Überprüfe dein Wissen und Können S. 331 Lösungen Wörter und Sätze S. 297 Wörter – Satzreihen – Satzgefüge Satzglieder S. 299 Mit Umstellproben Satzglieder ermitteln S. 301 Mit Umstellproben einen Text verbessern S. 302 Subjekt und Prädikat erkennen S. 303 Die Adverbiale unterscheiden S. 304 Subjekt und Objekte unterscheiden und richtig anwenden S. 305 Sätze mit zwei Objekten bilden S. 306 Die Satzglieder im Überblick S. 307 Einen Text berichtigen und überarbeiten S. 308 Satzglieder bestimmen – Sätze bilden S. 309 Überprüfe dein Wissen und Können S. 332 Lösungen	Schwerpunkt: Adjektive und Adverbien Leistung von Adjektiven anhand einer Personenbeschreibung ermitteln und ↑↑↑ anwenden Positiv, Komparativ, Superlativ richtig verwenden Wortschatz: Wortfeld <i>gut</i> mit Wörtern ähnlicher Bedeutung zur Texte verbessern Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑: Selbstüberprüfung Schwerpunkt: Präpositionen und Konjunktionen Leistung der „kleinen“ Wortarten kennen, ↑, ↑↑, ↑↑↑ in Sätzen und Texten üben und anwenden Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑: Selbstüberprüfung ermitteln, wie aus Wörtern ein Satz wird Satzreihen bilden, Satzgefüge bilden Schwerpunkt: Satzglieder M Umstellprobe: am Beispiel üben, Texte verbessern, ↑↑, ↑↑↑ anwenden Leistung, Stellung des Prädikats im Satz, Satzklammer ↑, ↑↑, ↑↑↑ Adverbiale (Zeit, Ort, Art und Weise) ↑, ↑↑, ↑↑↑ Subjekt, Akkusativ- und Dativ-Objekt ↑, ↑↑, ↑↑↑ durch Erfragen ermitteln, unterstreichen ↑, ↑↑, ↑↑↑ in Sätzen ermitteln, Endungen ergänzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ eine Übersicht gewinnen und nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Textlupen zur Überarbeitung nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Satzglieder identifizieren, Sätze bilden Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben Texte in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo unter Berücksichtigung der Wortgrenzen und der Groß- und Kleinbuchstaben in unterschiedlichen Lineaturen. • halten eine strukturierte äußere Form ein und beachten Blattaufteilung, Rand, Absätze und Linksbündigkeit. • erproben Grundfunktionen der Textverarbeitung und nutzen diese für die Er- und Überarbeitung von Texten. • füllen einfache Formulare angeleitet aus. Texte planen und entwerfen • notieren Informationen zu einfachen Schreibaufträgen. Texte schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht nutzen: informierendes Schreiben • beschreiben Lebewesen, Gegenstände und einfache Vorgänge. Texte überarbeiten • erkennen und nutzen die Prozesshaftigkeit des Schreibens und gliedern ihre Schreibprozesse in Phasen des Planens, Schreibens und Überarbeitens. • prüfen und überarbeiten fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien. • berichtigen angeleitet und mithilfe von Nachschlagewerken Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit.	Schreiben und Präsentieren Spannend erzählen S. 104 Was eine Geschichte spannend macht S. 106 Eine spannende Geschichte untersuchen S. 108 Eine spannende Geschichte ergänzen S. 109 Eine spannende Geschichte lesen S. 112 Spannungsmacher in einer Geschichte ergänzen S. 113 Eine Inhaltsangabe zu einer spannenden Geschichte ausgestalten S. 114 Eine Geschichte mithilfe von Textlupen überprüfen S. 116 Spannende Geschichten schreiben S. 117 Überprüfe dein Wissen und Können S. 326 Lösungen	die „Spannung“ in Textabschnitten und Überschriften bewerten, eine Geschichte gut vorlesen, aufmerksam hören, spannende Stellen nachlesen und Spannungselemente einordnen, eine spannende Überschrift finden ↑, ↑↑, ↑↑↑ „Spannungsmacher“ finden, zuordnen, einen Schluss schreiben, Wortschatz nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Spannungselemente einfügen, Wortschatz gut vorlesen, ↑, ↑↑./ ↑↑↑ Spannungselemente ermitteln, die Geschichte weitererzählen die Leerstellen in einer Geschichte mit spannenden Sätzen füllen, Gedankenreden ergänzen, Wortschatz nutzen ↑ / ↑↑, ↑↑↑ einen eher sachlich geschriebenen Text zu einer spannenden Geschichte ausgestalten M Arbeit mit Textlupen ↑, ↑↑, ↑↑↑ eine Geschichte mit Textlupen in der Schreibkonferenz prüfen und überarbeiten, Methode für eigene Texte nutzen eine Anregung auswählen, Checkliste nutzen Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Schreiben über Schreibfertigkeiten verfügen Die Schülerinnen und Schüler... • schreiben Texte in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo unter Berücksichtigung der Wortgrenzen und der Groß- und Kleinbuchstaben in unterschiedlichen Lineaturen. richtig schreiben • wenden Grundregeln der Rechtschreibung an: - Groß- und Kleinschreibung, • korrigieren Fehler durch Anwendung von Rechtschreibstrategien und mithilfe von Rechtschreibhilfen. • benennen zunehmend selbstständig Fehlerschwerpunkte. • leiten zunehmend selbstständig Rechtschreibregeln ab. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Leistungen von Sätzen und Wortarten kennen und sie für Sprechen, Schreiben und Textuntersuchung nutzen • unterscheiden [...] Wortarten [...] - Nomen, Artikel, Pronomen und Adjektiv [...] - Präpositionen.	Rechtschreibung und Zeichensetzung Die Großschreibung S. 230 Die Großschreibung von Wörtern an Signalen erkennen S. 231 Artikel und versteckte Artikel als Signale für die Großschreibung S. 233 Artikel und Pronomen als Signale für die Großschreibung S. 234 Adjektive ergänzen S. 235 Die Groß- und Kleinschreibung von Zeitangaben S. 237 Übungen zur Groß- und Kleinschreibung S. 239 Überprüfe dein Wissen und Können S. 329 Lösungen	Vorwissen aktivieren, mit einem Fantasiewort erproben Signal: Artikel Signa: Adjektive Signal: Artikel + Adjektive Signal: Präpositionen mit versteckten Artikeln Signalwörter für die korrekte Großschreibung nutzen ↑, ↑↑, ↑↑↑ in Sätzen und Texten anwenden, systematisch üben Signale zuordnen, weitere Regeln kennen ↑, ↑↑, ↑↑↑ Regelwissen in Sätzen und Texten anwenden ↑, ↑↑, ↑↑↑ Signale für die Großschreibung und Regelwissen in Texten anwenden, gezielt Fehlerstellen aufspüren und korrigieren Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ , Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken [...] anwenden Die Schülerinnen und Schüler... • verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen • untersuchen Sach- und Gebrauchstexte sowie nichtlineare Texte (Print- und Digitalmedien) im Hinblick auf Merkmale und Absicht. • erschließen aus Sach- und Gebrauchstexten sowie nichtlinearen Texten Informationen. Medien verstehen und nutzen • nutzen die Informations- und Leseangebote, insbesondere von Bibliotheken • unterscheiden zwischen Informations- und Unterhaltungsfunktion von Medienangeboten. • recherchieren mithilfe von Printmedien und digitalen Medien. • nutzen eine Suchmaschine sowie einfache Suchstrategien. Schreiben [...] argumentierendes und appellierendes Schreiben • schreiben persönliche Briefe, einfache Sachbriefe und E-Mails adressatenbezogen und situationsangemessen. Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen • fassen Inhalte sach- und situationsangemessen zusammen und tragen sie vor.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Eine Bibliothek erkunden und nutzen S. 26 Mehr als Bücher – Bibliotheken in eurer Umgebung S. 28 Sich in einer Bücherei auskennen S. 30 Bücher finden und auswählen S. 32 Gesucht und gefunden: Medien im Online-Katalog S. 33 Alles online: Digitale Medien ausleihen S. 35 Einen Besuch in der Bücherei vorbereiten und organisieren S. 37 Überprüfe dein Wissen und Können S. 324 Lösungen	Erfahrungsaustausch, Internetrecherche, einem Sachtext Informationen zur Ausleihe entnehmen (Quizfragen) Sachtext laut lesen, an den Zwischenüberschriften orientiert Inhalte mündlich wiedergeben, Piktogramme lesen, Verhaltensregeln in der Ich-Form formulieren „Ordnung de Bücher“ Informationen von Sachtext und Schaubild vergleichen, Cover betrachten - Bücher einordnen, „Fachwörter rund ums Buch“ auf einem Bucheinband erarbeiten und zuordnen, Wortschatz nutzen digitale Medien im Online-Katalog suchen und finden: eine Suchmaske untersuchen, ein Suchergebnis lesen können zur eAusleihe / Onleihe einem Sachtext Informationen entnehmen: Teilnahmebedingungen, Vor- und Nachteile reflektieren, digitale Angebote auf einer Internetseite erschließen, ein digitales Medienangebot in einem Kurzvortrag vorstellen einen Flyer mit Büchereiangeboten lesen, 1. persönliche Wunschlisten erstellen, in Tischgruppen auswerten, 2. sich auf eine Wunschliste in der Gruppe einigen; im Plenum vorstellen, 3. sich auf eine Klassenwunschliste einigen mit einer Bücherei schriftlich in Kontakt treten, eine prototypische E-Mail lesen und auswerten, eine eigene E-Mal-Anfrage schreiben, Wortschatz und Checkliste beachten Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Kompetenzen in der digitalen Welt 2. Kommunizieren und Kooperieren 2.1. Interagieren (2.1.1.) 2.4. Umgangsregeln kennen und einhalten (2.4.2.) 5. Problem lösen und Handeln 5.4. Digitale Werkzeuge und Medien zum Lernen Arbeiten und Problemlösen nutzen (5.4.1. / 5.4.2.) 6. Analysieren und Reflektieren 6.1. Medien analysieren und bewerten (6.1.1.)

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden Die Schülerinnen und Schüler... • formulieren Leseerwartungen und Fragehaltungen mithilfe des orientierenden Lesens. • erschließen Textinhalte mithilfe des intensiven Lesens. • erklären Wortbedeutungen aus Textzusammenhängen [...] • verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. • lesen literarische Texte und Sachtexte wortgetreu, flüssig, verständlich, antizipierend und Sinn gestaltend vor. Literarische Texte verstehen und nutzen • kennen ein Spektrum altersangemessener Werke der deutschen, auch der regionalen sowie regionalsprachlichen Literatur. • erschließen literarische Texte auch mithilfe produktionsorientierter Verfahren. Schreiben [...] gestaltendes Schreiben • schreiben frei oder gelenkt Fortsetzungen von Texten, gestalten Erzählkerne und erzählen aus einer anderen Perspektive. • <i>verknüpfen und gestalten innere und äußere Handlung.</i> [weiterführende Kompetenz] Sprechen und Zuhören zu und vor anderen sprechen • teilen Informationen zuhörerorientiert und situationsangemessen mit. • fassen Inhalte sach- und situationsangemessen zusammen und tragen sie vor. • tragen eigene Meinungen vor und begründen sie.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Münchhausen S. 144 Eine Münchhausen- Geschichte untersuchen <i>Nach Gottfried August Bürger:</i> Wie Münchhausen sich am eigenen Schopf aus dem Sumpf zog S. 146 Die Münchhausen-Geschichte einer Schülerin untersuchen S. 148 Eine Münchhausen-Geschichte nacherzählen <i>Nach Gottfried August Bürger:</i> Das Pferd auf dem Kirchturm S. 149 Gemeinsam eine Münchhausen-Geschichte zusammensetzen <i>Nach Gottfried August Bürger:</i> Münchhausens Lieblingshund „Piel“ S. 150 Informationen aus einem Sachtext ermitteln S. 152 Eine Münchhausen-Geschichte schreiben S. 153 Überprüfe dein Wissen und Können S. 327 Lösungen	eine Münchhausen-Geschichte lesen, Inhalt mit eigenen Worten wiedergeben, „Wahrheitsbeteuerungen“ am Text belegen, Meinungen zu Lügengeschichten äußern, auch Bilder können Lügengeschichten erzählen „Wahrheitsbeteuerungen“ im Text finden; begründen, warum ein Absatz unpassend ist, diesen Absatz neu erzählen, ↑↑↑ die Originalgeschichte vorlesen „alte Sprache“ von Münchhausen-Geschichten thematisieren, sich über veraltete Ausdrücke austauschen, die Geschichte noch einmal lesen und sie in moderner Sprache aus dem Gedächtnis schriftlich nacherzählen verwürfelte Absätze in Tischgruppen ordnen, Geschichte im Zusammenhang vorlesen, Wahrheitsbeteuerungen“ am Text belegen Sachtext erarbeiten: Zwischenüberschriften zuordnen; Fragen beantworten, Textbelege finden, Notizen machen mündlich zu einer Bildfolge erzählen eine eigene Münchhausengeschichte schreiben, ↑ Wortschatz: Textbausteine, ↑↑ Stichwörter, ↑↑↑ Textanfang nutzen Evaluation Selbstüberprüfung Klassenarbeit + Bewertungsbögen + Lösungshinweise in den Lehrermaterialien 6

Kompetenzbereiche Erwartete Kompetenzen	Praxis Sprache 6 Differenzierende Ausgabe 2017 Kompetenzbereich — Unterrichtseinheit	Inhalt und Ablauf: M Methode, WORTSCHATZ, Checkliste, ↑, ↑↑, ↑↑↑ Mehrfach-Differenzierung, Evaluation, Kompetenzen in der digitalen Welt
Lesen – mit Texten und Medien umgehen Lesetechniken und Lesestrategien zum Leseverstehen anwenden Die Schülerinnen und Schüler... • formulieren Leseerwartungen und Fragehaltungen mithilfe des orientierenden Lesens. • erschließen Textinhalte mithilfe des intensiven Lesens. • erklären Wortbedeutungen aus Textzusammenhängen [...] • verknüpfen Leseinhalte mit ihren Vorstellungen und ihrem Vorwissen. • lesen literarische Texte und Sachtexte wortgetreu, flüssig, verständlich, antizipierend und Sinn gestaltend vor. Literarische Texte verstehen und nutzen • kennen ein Spektrum altersangemessener Werke der deutschen, auch der regionalen sowie regionalsprachlichen Literatur. • geben erste Textindrücke wieder, stellen Zusammenhänge zu ihrer eigenen Lebenswelt her und erschließen Textaussagen. • stellen Kinder- bzw. Jugendbücher kriteriengeleitet vor. • erschließen literarische Texte auch mithilfe produktionsorientierter Verfahren. Medien verstehen und nutzen • sie erkennen grundlegende filmische Gestaltungsmittel wie Ton, Licht- und Farbgestaltung und beschreiben deren Wirkung bei der Untersuchung eines Videoclips oder Filmausschnitts.	Lesen – Umgang mit Texten und Medien Buch und Film S. 68 Einem Jugendbuch und seinen Titelhelden begegnen: <i>Andreas Steinhöfel</i>: Rico, Oskar und der Diebstahlstein S. 69 Einen spannenden Textauszug untersuchen S. 73 Einen spannenden Textauszug gut vorlesen S. 74 Eine Buchempfehlung schreiben S. 76 Filmbilder untersuchen – Einstellungsgrößen S. 78 Filmbilder untersuchen – Kameraperspektiven S. 80 Einen Textauszug mit Filmbildern vergleichen S. 81 Überprüfe dein Wissen und Können S. 325 Lösungen	Schwerpunkt: Buch Erwartungen zum Cover äußern, Beziehungen zwischen Titel, Abbildungen und Titelhelden herstellen, werbende Elemente entdecken, gewonnene Informationen anderen wiedergeben einen spannenden Textauszug lesen, Raum und Figuren in einer Skizze visualisieren, Spannungsmacher untersuchen M Das Vorlesen üben - in sieben Schritten den spannenden Textauszug zum lebendigen Lesevortrag einüben, aus einem Lieblingsbuch eine Textstelle auswählen und vortragen, einander zuhören, ein Feedback geben einen Mustertext untersuchen, eine Empfehlung für ein Lieblingsbuch schreiben, Textbausteine aus dem Mustertext verwenden. Info-Kasten und Checkliste beachten, Texte am Computer schreiben, überarbeiten (Schreibkonferenz, Textlupen), speichern und ausdrucken, ändern präsentieren Schwerpunkt: Film Filmbilder untersuchen, Wirkung von Einstellungsgrößen Kameraperspektiven anhand von Skizzen erklären, sie vier Bildern zuordnen, beabsichtigte Wirkungen beschreiben, Informationen in einer Tabelle ordnen, ↑↑↑ Einstellungsgrößen ergänzen, die vier Filmbilder nachstellen (Anweisungen beachten), eine Lieblings-Filmszene nachstellen eine Bildsequenz zum Film mit einem Romanauszug vergleichen, Diskussion: Buch lesen - Film schauen: Was ist besser? Evaluation ↑, ↑↑, ↑↑↑ Selbstüberprüfung Kompetenzen in der digitalen Welt 1. Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren 1.2. Auswerten und Bewerten (1.2.1) 1.3. Speichern und Abrufen (1.3.1.)